



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg

Diözesaner Newsletter Nr. 74

November 2018

WORT DES WEIHBISCHOFES

Habt Ihr Synode gesagt?

Auf Griechisch bedeutet Synode, gemeinsam gehen. Im Vatikan heisst Synode, zusammensitzen! Abgesehen von der kurzen Wallfahrt von 6 Kilometern...

Spass beiseite, diese Erfahrung ist es wert, 250 Mitbrüdern endlos zuzuhören, ganz zu schweigen von den Gasthörerinnen und Gasthörern, die sich ebenfalls zu Wort melden. Nur an der Abstimmung können sie sich nicht beteiligen. Da müssen allein die Bischöfe die Verantwortung übernehmen!

Es gibt so viele unterschiedlichen Erfahrungen zu hören: vom jungen christlichen Pakistaner bis zum ehrwürdigen libanesischen Patriarchen, vom chinesischen Bischof bis zum Weihbischof aus der kleinen Schweiz... Das sind Welten! Und doch ist es nur eine Kirche, eine einzige! Dank des apostolischen Dienstes, der in Petrus seine tiefen Wurzeln hat.

Mit dem Thema «Die Jugendlichen, der Glaube und die Erkenntnis der Berufung» streift man notwendigerweise alles, was die Kirche und ihre Mission ausmacht. Die Medien sprachen mit Vorliebe über die Frauen und ihre Position, von der Sexualmoral und deren Weitergabe. Doch dies war nicht DAS zu behandelnde Thema! Lassen wir das eigentliche Thema zur Sprache kommen:

Die Jungen: Dieses Stadium, das das Erwachsensein anstrebt, wurde als theologischer Ort erfasst, eine Generation, die in ihren kontextuellen Bestrebungen für andere ein Ruf ist, worin Gott sich offenbart.

Der Glaube: Oder die Dringlichkeit, ihn nicht mehr zu diktieren, aber ihn teilen zu können, sowohl privat als auch in Gemeinschaft. Und die Dringlichkeit, die Sorgen und das nicht Verstanden werden der jüngeren Generationen zum Ausdruck zu bringen, um jederzeit bei ihnen zu sein.

Die Erkenntnis der Berufung: Ist dies nicht die Erinnerung an die einzige grundlegende Berufung zur Heiligkeit, die weder eine vorgegebene Route noch eine subjektive Improvisation ist, sondern die Frucht einer ständigen Suche, wo Gott und meine Freiheit sich begegnen. Um immer frei zu sein zu lieben. Ohne irgendwelchen emotionalen Druck, der sich schnell zu Missbrauch entwickeln kann.

Ja, ich habe Synode gesagt. Das heisst Kirche. Ein gemeinsamer Weg, der von Jesus ausgeht, um wieder zu Jesus zurückzukommen, in dem Rhythmus, den uns die jungen Leute auf dem Weg vorgeben.

+ Alain de RAEMY

EREIGNISSE IM OKTOBER

XV. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode

Bischöfe aus aller Welt versammelten sich vom 3. bis 28. Oktober zum Thema «Die Jugendlichen, der Glaube und die Erkenntnis der Berufung». Mgr de Raemy war vor Ort. Weitere Informationen unter kath.ch

20. Tag der « Presse paroissiale », organisiert von der Gruppe Saint-Augustin und L'Essentiel

Am Samstag, den 20. Oktober, am 20. Tag der « Presse paroissiale » in St-Maurice (VS), versammelten sich an die 120 Personen um Pater Janvier Yameogo, Mitglied des Päpstlichen Rates für soziale Kommunikationsmittel im Vatikan und verantwortlich für die französische Sprache, zum Thema «L'Eglise à l'ère du numérique». An diesem Tag wurde auch die Welschschweizer Plattform theodia.org vorgestellt, welche es ermöglicht, die Gottesdienstzeiten in der Westschweiz zu finden.



Willkommenstreffen für «ausländische» Priester

Vom 23. bis 24. Oktober fand in Freiburg das Willkommenstreffen der «ausländischen» Priester und Ordensleute in unserer Diözese statt. Organisiert wurde das Treffen von der diözesanen Kommission für den Empfang und die Begleitung von «ausländischen» Priestern.



Umsetzung der pastoralen Orientierungen in Freiburg

Im Rahmen der Umsetzung der pastoralen Orientierungen im französischsprachigen Teil des Kantons Freiburg gab das Bischofsvikariat für den französischsprachigen Teil eine Gebetsbroschüre heraus, um Christus wieder in den Mittelpunkt unseres Lebens zu stellen. Diese Broschüren sind kostenlos erhältlich bei der Kommunikationsstelle des französischsprachigen Bischofsvikariats: 026 426 34 20 oder per mail an: catedoc@cath-fr.ch.

Prix Farel

Der internationale religiöse Filmfestival, das jeweils in Neuenburg stattfindet, fand vom 26. bis 28. Oktober im Kino Bio statt. [Weitere Infos zum Prix Farel.](#)

Grundsätze in Bezug auf Migration und Asyl

Die drei Kirchen, die vom Kanton Neuenburg öffentlich anerkannt sind, sind konfrontiert mit brennenden Problemen im Bereich von Migration und Asyl. Sie haben deshalb ein Dokument mit dem Titel « Principes concernant la migration et l'asile » ausgearbeitet. Hier finden Sie das vollständige [Dokument](#).

AGENDA IM NOVEMBER

01 : Allerheiligen

03-11 : Woche der Religionen. Jedes Jahr in der ersten Novemberwoche hat die «Woche der Religionen» ihren festen Platz in der interreligiösen Agenda. In der ganzen Schweiz laden rund 100 Veranstaltungen jährlich zu Begegnung und Dialog zwischen den in unserem Land ansässigen Religionen und Kulturen ein. Organisiert wird die Woche vom interreligiösen Netzwerk IRAS COTIS. [Infos](#) und Programm [Neuenburg / Waadt / Freiburg / Genf](#)

04 : Kollekte zu Gunsten der Spitalseelsorge des Universitätsspital Genf (HUG) (*nur im Kanton Genf*). [Info](#)

07 : Lancierung der interreligiösen Erklärung zu Flüchtlingsfragen, in Anwesenheit von Mgr Morerod, Empire-Saal des Restaurants « Zum Äusseren Stand », Bern, 16.30-18.00 Uhr. [Info, Programm und Anmeldung](#)



08 : 4. Transversales Atelier der Plattform Würde und Entwicklung (Dignité et Développement): « L'option préférentielle pour les pauvres : quelles implications pour nous ? », Pfarreisaal Sacré-Cœur in Lausanne, 18.00-20.30 Uhr. [Infos und Anmeldung](#)

09-11 : Adoray Festival in Zug. Festival der Jugendlichen und jungen Erwachsenen der deutschsprachigen Schweiz, auf Anmeldung. [Info](#)

10 : Diakonweihe von Dominique Schaller durch Mgr Morerod, Belfaux

10 : Kick-Off-Veranstaltung von Cantars 2021, Christkatholische Stadtkirche, Olten, 10.00 Uhr. Kirchlich und kirchenmusikalisch engagierte Verbände, Vereine, Institutionen sowie alle den Kirchen freundschaftlich verbundenen Personen und Organisationen sind herzlich eingeladen. [Infos und Anmeldung](#)

10 : 9. Ökumenisches Forum der Welschschweiz Monde du travail : « Numérisation : Libération ou esclavage ? », La Sallaz, katholische Pfarrei St-Etienne. [Infos und Anmeldung](#)

10-11 : Prier Témoigner, Freiburg. Zum Thema: «Mission impossible? Toi, va annoncer le Royaume de Dieu». Die Communauté Romande de l'Apostolat des Laïcs (CRAL, Westschweizer Gemeinschaft des Laienapostolats) feiert gleichzeitig ihr 50-jähriges Bestehen. [Infos und Anmeldung](#)

14 : Weiterbildungstagung Genf (Session Pastoral)

17-18 : Pastoralbesuch der Seelsorgeeinheit La Venoge – L'Aubonne (Pfarreien Morges, Aubonne, St-Prex und Rolle) durch Mgr Morerod.

18 : Fratello 2018 : 2. Welttag der Armen. Feierlicher Gottesdienst mit Mgr de Raemy, Lausanne, Kirche Ste-Thérèse, 10.00 Uhr. Die Feier wird animiert vom Gospelchor One Step, gefolgt von einem Solidaritätessen, welches allen offensteht. [Infos](#) / siehe auch die Website wearefratello.org

23-24 : Samedi du partage Vaud : in 15 Supermärkten werden an die 200 ehrenamtliche Helfer erwartet, um bei der Sammlung von Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu helfen. [Infos und Anmeldung als ehrenamtlicher Helfer](#)

25 : Kollekte zu Gunsten des Diözesanen Priesterseminars. [Info](#)

26 : 11. Zweisprachiger Studientag zum Thema : «Die pastoralen Auswirkungen des interreligiösen Dialogs zwischen Muslimen und Christen», der gemeinsam vom CCRFE und der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg veranstaltet wird, richtet sich an die Studierenden von IFM und Universität, sowie an Pastoralassistentinnen und -assistenten der Schweizerischen Bistümer. Centre spirituel Ste-Ursule, Freiburg, 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr. [Infos und Anmeldung](#)

26-28 : Ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz, Chur

30.11-02.12 : Begegnung mit Niklaus und Dorothea von Flüe 2018, in St-Maurice [Info und Anmeldung](#)

Ebenfalls zu konsultieren:

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- [öffentliche Agenda von Mgr Alain de Raemy](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg: [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](http://agenda.kath.ch)



ANKÜNDIGUNGEN

Identitätsdiebstahl auf elektronischem Weg

Eine Person mit unlauteren Absichten verwendet die E-Mail-Adresse **frochauptpaul@gmail.com**, um sich als Domherr Paul Frochaut auszugeben und Geld zu erhalten (nach unserem Wissensstand vorwiegend bei katholischen Organisationen). Indizien: Die E-Mails, die zur Anforderung von Bankgeschäften geschrieben werden, enthalten eine ganze Reihe von Fehlern (Rechtschreibung, Stil, usw.). Überweisungsnachweise mit Briefkopf der Banque Cantonale de Fribourg sind Fälschungen.

Es handelt sich hierbei wieder um Betrug.

Bischofsbier

Das diesjährige Bischofsbier «La Caramélite» ist wieder im Ordinariat erhältlich. [Info](#)

Mgr Morerod unterstützt das Projekt «Dialogue en route» : Suche nach Mithilfe von Katholiken in der Stadt Freiburg

Dialogue en route, ein Projekt der interreligiösen Arbeitsgemeinschaft in der Schweiz (IRAS COTIS), stellt junge Menschen in den Mittelpunkt des interreligiösen Dialogs, um das Zusammenleben zu verbessern. Speziell ausgebildete junge "Guides" führen Klassen und Jugendgruppen durch religiöse Kulturräume in ihrer Region. [Info](#).

Jede Pfarrei oder religiöse Gemeinschaft, die bereit wäre mitzumachen (einen kulturellen oder geschichtlichen Aspekt, usw. bekannt zu machen?) wird gebeten, sich an Frau Magali Jenny, info@dialog-integration.ch zu wenden.

Der Appell richtet sich besonders an die katholischen Instanzen der Stadt Freiburg.

Hochschulsonntag

Der erste Adventssonntag ist traditionellerweise der Hochschulsonntag, namentlich am 2. Dezember 2018. Die Schweizer Bischöfe empfehlen die Hochschulkollekte aus tiefer Überzeugung. Dank dieser Kollekte können wichtige Projekte im Bereich der christlichen Ethik unterstützt werden, welche angehende Hochschulabsolventen und –Absolventinnen dazu befähigen, in den verschiedenen Bereichen ihrer künftigen Verantwortung innerhalb der Gesellschaft jene Grundhaltungen zu vertreten, die dem christlichen Menschenbild entsprechen. Aufruf der Bischöfe, Plakat, Flyer des Hochschulsonntages 2018, Verwendung der Kollekte 2017 und weitere Infos finden Sie [hier](#)

Mgr Morerod unterstützt die Online-Schulung : *L'éthique sociale chrétienne pour nourrir la vie*

Heute fordern uns geopolitische, technologische, wirtschaftliche, soziale, religiöse und kulturelle Veränderungen heraus. Jeder Mensch wird tagtäglich mit grossen Herausforderungen konfrontiert. Wie finden wir Anhaltspunkte, um unserem Leben wieder Sinn zu geben?

Wie kann christliche Sozialethik uns dabei helfen, Lösungen für berufliches oder persönliches Handeln zu finden? Die Plattform Dignité et Développement versucht mithilfe einer Online-Schulung Licht in diese Frage zu bringen. *L'éthique sociale chrétienne pour nourrir la vie*. Diese Schulung, unterstützt durch Mgr Morerod, ist kostenlos und auf Anmeldung. [Info](#)

Messe in der Kathedrale von Lausanne

Am 8. Dezember, 2. Adventssonntag, 18.00 Uhr, wird die Kathedrale von Lausanne die Katholiken des Kantons Waadt für die jährliche Messe willkommen heissen. Bitte kommt zahlreich!

9. Ausstellung von Krippen aus aller Welt

Vom 8. Dezember 2018 bis zum 13. Januar 2019, in Moutier, Eintritt frei. [weitere Infos](#)

Petition der ACAT, adressiert an die Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und –Direktoren (CCDJP)



Anlässlich des Tages der Menschenrechte vom kommenden 10. Dezember, lädt ACAT-Suisse ein, folgende Petition zu unterschreiben: *Kinder von Inhaftierten in der Schweiz: Für einen besseren Schutz ihrer Rechte.* [Infos](#)

Tagung «Mission Manifest»

Die Initianten des «Mission Manifest» haben in zehn provokativen Thesen ein Manifest zur Mission verfasst, das die Kirche wachrütteln und zu missionarischen Aufbrüchen innerhalb der christlichen Gemeinschaften, Bewegungen und Gemeinden motivieren soll. Sie organisieren ein Treffen insbesondere mit Mgr de Raemy am 12. Dezember 2018, an der Universität Freiburg. [Infos](#)

Taizé: 41. Europäisches Jugendtreffen

Das Treffen wird in Madrid stattfinden, vom 28. Dezember 2018 bis 1. Januar 2019. [Infos](#)

Université de la Solidarité et de la Diaconie

“Apprenons les uns des autres !”, 29. – 30. Januar 2019, Universität Freiburg. Hier werden Menschen, die in Armut und Verletzlichkeit leben, über ihre Lebenserfahrung an der Universität Fribourg sprechen. Organisation : Services de solidarité et diaconie des diocèses et vicariats catholiques de Suisse romande et Centre catholique romand de formation en Eglise (CCRFE). [Infos](#)

WJT 2019

Vom 22. bis 29. Januar 2019 in Panama. Meldet euch an! Die Leiter der Erziehungsdepartemente der Kantone Genf, Freiburg, Jura, Neuenburg und Wallis haben bereits zugestimmt, dass Schülerinnen und Schüler von Schulen, die zu diesen Departementen gehören, einen Sonderurlaub beantragen können (22. bis 29. Januar), der von Fall zu Fall gewährt wird, wenn der Schüler/die Schülerin die Bedingungen erfüllt. [Infos, Anmeldung](#) / [Offizielle Webseite](#)

Internationale Tage des Heiligen Franz von Sales

Organisiert von der Fédération des médias catholiques und vom vatikanischen Sekretariat für die Kommunikation zum Thema „Journalisme et convictions“, Lourdes, 30. Januar – 1. Februar 2019. Nähere Angaben folgen.

Stellenausschreibung

Das Katholische Medienzentrum (Zürich) sucht eine/n Online-Redaktor / Online-Redaktorin (80 %) [Info](#).

MEDIEN

- [Bâtir des ponts avec tous sans exception](#), Canal Alpha, *Passerelles*, 04.10. Bericht über die Feierlichkeiten zum 75. Jahrestag des Konkordats zwischen der reformierten, der römisch-katholischen und der christkatholischen Kirche und dem Staat. Mit einem Interview von Abbé Guerini, Bichofsvikar für den Kanton Neuenburg, und Mgr Morerod.
- [Je veux devenir prêtre](#), RTS La 1^{ère}, *On en parle*, 15.10. Mit 37 Jahren ist es eine Lebensentscheidung, ins Priesterseminar zu gehen. Vor zwei Jahren hat Jacques Doutaz seinen Beruf als Forstingenieur aufgegeben und alle notwendigen Schritte unternommen, um Priester zu werden.
- [Aquarius, nouvelle mobilisation en Suisse](#), RTSInfo, Mgr Morerod hat die am 9. Oktober hinterlegte Petition unterschrieben, um dem Schiff Aquarius eine Schweizer Flagge zu gewähren.
- [Exportations d'armes : la Suisse vend-t-elle la guerre ou la paix ?](#), RTS1, *Faut pas croire*, mit Mgr Morerod.



ERNENNUNGEN

Abkürzungen :

SE : Seelsorgeeinheit

[Ordenskürzel](#)

Mgr Morerod hat ernannt:

- Pater Corrado CAROLI cs, Genf, zum Direktor der katholischen italienischen Gemeinschaft von Genf zu 100 %, ab 01.10.
- Herrn Thomas FRIES, Zürich, zum Leiter der [Fachstelle Bildung und Begleitung](#) der Katholischen Kirche im Kanton Freiburg zu 50 %, ab 01.11.
- Herrn Markus LAU, Freiburg, zum Mitarbeiter bei der [Fachstelle Bildung und Begleitung](#) der Katholischen Kirche im Kanton Freiburg zu 20 %, ab 01.10.
- Pater Carlo MARZOLI cs, Genf, zum mitarbeitenden Priester im Dienste der UP Multiculturelle de Genève, für die katholische italienische Gemeinschaft zu 100 %, ab 01.10.
- Herrn Pfarrer Alexandre MAYMONA, Freiburg, zum Verantwortlichen der [Mission catholique lusophone du canton de Fribourg](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Herrn Pfarrer Jacques PAPAUX, Villars-sur-Glâne, zum diözesanen Richter im Dienste der Offizialität, vom 01.10. bis 31.12.2018.
- Frau Elisabeth PRANZL-PEHAM, Murten, zur Pastoralassistentin für die [Pfarrei Murten](#) zu 40 %, ab 01.09.

JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priesterjubiläen (übliche Regeln): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (und alle 5 Jahre)

Geburtstage: gerade (20, 30, 40, 50, 60, ... jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Frau Myriam STOCKER zu ihrem 60. Geburtstag am 05.11.
- Pater Adrian COSA OFMCONV zum seinem 40. Geburtstag am 10.11.
- Abbé Marcel SAUTEUR zu seinem 100. Geburtstag am 14.11.
- Frau Maria Verónica SÀEZ BRAVO HAVRAN zu ihrem 50. Geburtstag am 16.11.
- Abbé MARMY zu seinem 90. Geburtstag am 18.11.

VERSTORBENER

Wir müssen Ihnen leider folgenden Todesfall bekannt geben:

- Abbé André Z'GRAGGEN starb am 24.10. in seinem 89. Lebensjahr und in seinem 63. Priesterjahr
[Todesanzeige](#)

Kommunikationsstelle der Diözese, 31. Oktober 2018

[\(vorherige diözesane Newsletters\)](#)